

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

15.09.1898 - Gotthold Ephraim Lessing: Nathan der Weise.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

Donnerstag, den 15. September 1898.

1. Vorstellung im Abonnement.

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in 5 Acten von Lessing.

Regie: Herr Ulrichs.

Personen:

Sultan Saladin	Herr Schmidthoff.
Sittah, dessen Schwester	Fräul. Proß.
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem	Herr Bornstedt.
Recha, dessen angenommene Tochter	Fräul. Nerzon.
Daja, eine Christin, aber in dem Hause des Juden, als Gesellschafterin der Recha	Fräul. Behrens.
Ein junger Tempelherr	Herr Fischer.
Ein Derwisch	Herr Heinemann.
Der Patriarch von Jerusalem	Herr Seyberlich.
Ein Klosterbruder	Herr Seydelmann.
Gefolge des Patriarchen, Dienerschaft des Sultan.	

Zwischenacts-Musik:

1. Des Hauses Weihe, von Reinecke. 2. Harald (nach Uhlund), von Manns. 3. Türkenmarsch aus „Die Ruinen von Athen“, von Beethoven. 4. Overture zu „Die Entführung“, von Mozart. 5. Marsch aus „Athalia“, von Mendelssohn.

Nach dem 3. Acte Pause von 10 Minuten.

Kassen-Preise:

Balkonsitz I. Rang	3 M. — J.	Parquetsitz 8—10. Reihe	1 M. 80 J.
Prosceniumsloge I. Rang (Vordersitz)	3 „ — „	Mittelpfad II. Rang	1 „ 75 „
Prosceniumsloge I. Rang (Hintersitz)	2 „ 75 „	Logensitz II. Rang	1 „ 60 „
Logensitz I. Rang (Vordersitz)	2 „ 75 „	Parterresitz	1 „ 30 „
„ „ (Hintersitz)	2 „ 60 „	Amphitheater III. Rang	— „ 70 „
Parquetsitz	2 „ 60 „	Gallerie III. „	— „ 50 „

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Vorverkauf von 11 $\frac{1}{2}$ bis 12 $\frac{3}{4}$ Uhr Vormittags.

Sonntag, den 18. September 1898. Zum ersten Male: Im weißen Röhl. Lustspiel in 3 Aufzügen von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

